

UMWELT TRIFFT WASSER

Ausbildung zur
Fachkraft für Wasserwirtschaft



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

DIE WASSERWIRTSCHAFT BRAUCHT PROFIS!

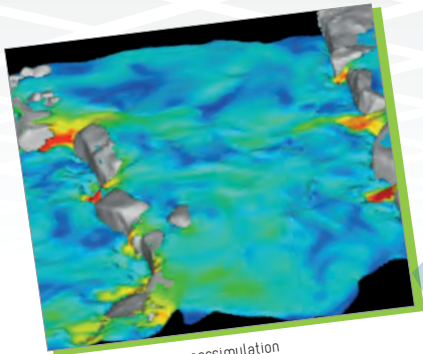
Wasser umgibt uns überall – sichtbar in Bächen, Flüssen oder Seen und unsichtbar in Trinkwasserleitungen, Abwasserkanälen oder Regenspeichern. Fachkräfte für Wasserwirtschaft kümmern sich um beides.

Sie sorgen zum Beispiel dafür, dass Fische und andere Wasserbewohner in den Flüssen ungehindert wandern können, um sich fortzupflanzen und dort zu leben. Sie entwerfen, planen, bauen und überwachen aber auch Anlagen mit neuester Technik, die für den Schutz der Umwelt und die Versorgung der Bevölkerung wichtig sind.

Deine Aufgaben und Arbeitsorte sind vielfältig. Du bist sowohl im Büro und arbeitest am Computer, als auch in der Natur oder auf der Baustelle. Langeweile kommt da nicht auf!



DU HAST DEN ÜBERBLICK!



Software zur Strömungssimulation

Technik und Ökologie sollten für Dich kein Widerspruch sein. Mit High-Tech-Geräten vermisst Du Gewässer oder technische Bauwerke. Du nimmst Wasserproben, überwachst Pegel- und Abflussmessungen, wertest Messwerte aus und dokumentierst diese mit moderner Software.

Deine Mission ist es, Wasser, Böden, Pflanzen und Tiere in Einklang mit den Bedürfnissen des Menschen zu bringen!

Als Fachkraft für Wasserwirtschaft solltest Du ein Teamplayer sein. Du unterstützt Ingenieure, Geologen und andere Spezialisten in ihrer Arbeit und koordinierst Projekte, die häufig über Deinen Fachbereich hinaus gehen. So musst Du eng mit anderen Abteilungen oder externen Büros und Ämtern zusammenarbeiten.





Auszubildender beim Vermessen



„Wir drei haben in diesem Beruf genau das gefunden, was wir gesucht haben!“
Claudia Rickerich, Katja Gooßens, Isabelle Pleße,
Auszubildende



„Die Mischung aus Büroarbeit und Außendienst ist genau das Richtige für mich.“
Claudia Rickerich, Auszubildende

DEIN EINSATZ IST GEFRAGT!

Den Beruf der Fachkraft für Wasserwirtschaft lernst Du am besten am Girls- oder Boysday oder in einem kurzen Praktikum kennen.

Voraussetzungen für die Ausbildung sind:

- ▶ ein guter Realschulabschluss oder Abitur
- ▶ befriedigende Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern
- ▶ Interesse an Natur, Technik, Umwelt und Ökologie
- ▶ Geschick beim Umgang mit Computer und Programmen
- ▶ Spaß an der Arbeit im Team
- ▶ körperliche Fitness

Die praktische Ausbildung findet bei Deinem Arbeitgeber statt, die schulische im Blockunterricht, bei dem Du extern untergebracht bist und künftige Kolleginnen und Kollegen kennen lernst. Die Kombination Berufsausbildung mit Dualem Studium ist bei einigen Arbeitgebern möglich.

„Mit den in der Ausbildung erhaltenen Grundlagen vereinfacht sich der Einstieg in das Bauingenieurstudium.“

Christina Schäfers und Marcel Krämer, jetzt Studenten des Bauingenieurwesens



Aufstiegschancen inklusive

Nach der Ausbildung kannst Du Statlich geprüfte/r Techniker/in werden oder ein Studium im Bereich Bauingenieurwesen, Umweltschutz oder Siedlungswasserbau anschließen. Im öffentlichen Dienst ist nach dem Studium die Vorbereitung auf eine Beamtenlaufbahn möglich.

Du bist gesucht

Deine berufliche Zukunft in der Wasserbranche ist gesichert, denn Dein Können und Wissen ist bei öffentlichen Arbeitgebern ebenso gefragt wie bei Ingenieurbüros und Wasserverbänden!

Weitere Informationen findest Du u.ä. hier:

ard-alpha.de/ich-machs
berufenet.arbeitsagentur.de
www.bibb.de/berufe

Bildquellen: Titel und Seite 5:  elmar gubisch - stock.adobe.com;

Andere: D&T Ingenieure Höxter; Dr.-Ing. Rebekka Czerny; DWA Hennef; LfNEG Kamp-Lintfort



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

Deutscher Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef
Telefon: +49 2242 872-333 · Fax: +49 2242 872-100
info@dwa.de · www.dwa.de